

swiss.movie Filmfestival Region 3 2016

30. April 2016, Zentrum ARCHE, Winterthur



Die eintreffenden Gäste freuten sich über die grosszügigen Verhältnisse in diesem Zentrum und wurden vom Videoclub Winterthur am auswahlreichen Verpflegungsbuffet herzlich empfangen. Schon ab 11:00 Uhr trafen die Besucher aus der Nordostschweiz laufend ein, und punkt 12:00 Uhr konnte Präsident Rolf Diehl 67 Besucherinnen und Besucher begrüßen. Im 250 Personen fassenden, sehr schön gestalteten Saal gingen sie fast ein bisschen verloren. Auch die 4.2 Meter breite Leinwand schien von den hinteren Plätzen her relativ klein. Die Bildprojektion und der Ton waren von guter Qualität. Die Leute in der seitlich vom Saal angeordneten Technik machten einen guten Job.

In der Pause nach dem ersten Filmblock hörte man viele positive Aussagen über die ersten neun gezeigten Filme. „Erfreulich hohes Niveau der Filme, sehr interessante Themen, starke Leistungen der Autoren“, so und ähnlich lauteten die gehörten Kommentare. Die gute Stimmung unter den illustren Gästen war deutlich spürbar. Man tauschte Komplimente aus, übte da und dort auch konstruktive Kritik und erkundigte sich bei den Autoren über die gewählten Themen, die angewendete Technik und erfreute sich am Angebot auf dem liebevoll vorbereiteten Buffet.

Die Mehrheit der Clubpräsidenten markierten Präsenz, und auch Zentralpräsident Sydney Peter Allanson liess es sich nicht nehmen, die Werke der Region 3 – Autoren-, sowie die Stimmung des Anlasses zu geniessen. Während seiner kurzen Rede nach der Pause, vor mittlerweile 76 Besuchern, stellte er sich vor und gab seiner Freude Ausdruck, erste Eindrücke in der Region 3 einholen zu dürfen.

Kurzbeschreibung der gezeigten Filme:



Film 1: Dance Gallery, frei, R. Greminger, Videoclub Winterthur, 03:30 Min.
Tanzende Kinder und Jugendliche in einer Tanzschule. Diverse Rhythmen mit tollen Nahaufnahmen in schneller Folge nach der Musik geschnitten. Raffiniert die Tiefenschärfen, die Gesichtsausdrücke und Bewegungen.



Film 2: Wald rollt, dok, HR. Wiget, ZOFA Wetzikon, 22:00 Min.
Reportage über ein Oldtimerwettbewerb mit Prämierung anl. eines grossen Volksfestes. Der Betrachter fühlt sich mitten im Geschehen.



Film 3: Gestern, Heute, Morgen, dok, P. Berner, VZFA Zürich, 17:12 Min.
Ein ehemaliger Transportunternehmer empfängt Freunde und berichtet über seine Karriere und seine Leidenschaft „Lastwagen und PW-Oldtimer“, die er in einer ehemaligen Schuhfabrik präsentiert.

swiss.movie Filmfestival Region 3 2016

Kurzbeschreibung der gezeigten Filme:



Film 4: Polizeitaucher im Training, doc, Hostettler, Grolimund, Waser 09:02 Min.
Die Polizeitaucher Schaffhausen trainieren regelmässig für ihre Einsätze im Rhein. Eine Gruppe der Schaffhauser Filmer war mit der Kamera dabei.



Film 5: Mit sicherer Hand, doc, H. Rohrer, VZFA, 16:30 Min.
Ein Kunsthandwerk mit Prägewerkzeug und Goldplättchen wird auf eindrückliche Weise gezeigt.



Film 6: Seit 1889, doc, Herbert Oberlin, AFZ, 23:50 Min.
Die interessant gestaltete Geschichte der Rhätischen Bahn behandelt die Entwicklung von Bahnlinien, Loks und Zügen auf eindrückliche Weise. Eine Augenweide für Bahnfreaks.



Film 7: Die Salzmacherin Nyoman, doc, Hansueli Holzer, VFK SH, 04:30 Min.
Ein 1-Fraubetrieb, wo in einem aufwändigen Prozess Meersalz produziert wird. Eine spannende Geschichte kommt auch mit wenig Zeitaufwand optimal an.



Film 8: Di guete alte Ziite, doc, D. Amsler, VFK SH, 10:07 Min.
Diese Dokumentation eines aktiven Rentnerpaares holt den Zuschauer tatsächlich zurück in vergangene Zeiten, an welche sich jedermann/frau gerne erinnert.



Film 9: Sie hatten keine Wahl, doc, B. Sutter, Videoclub W'thur, 07:40 Min.
Ein mit schönen Aufnahmen beginnender Reisefilm reisst den Zuschauer unvorhergesehen in die traurige, unvergessliche Geschichte, geschehen in einem Konzentrationslager zwischen 1939-44.



Film 10: Wiederbelebung eines Berghanges, doc, H. Oberlin, AFZ, 14:50 Min.
Monte Carasso, am Sonnenhang des Tessins. Eine kleine, fast vergessene Gemeinde erwacht aus dem Schlaf und präsentiert sich mit alten (die wunderschöne Kirche) und neuen (die Hängebrücke Ponte Tibetano Carasc) Kunstwerken, in mitten einer wunderschönen Landschaft.



Film 11: Goldenes Handwerk, doc, E. Wicki, Videoclub W'thur, 12:00 Min.
Die vielen in Myanmar existierenden Handwerke werden in einem interessanten Dokument gezeigt. Mit einfachsten Werkzeugen und grosser Geschicklichkeit entstehen Kunstwerke und Gebrauchsartikel.



Film 12: Schwerarbeiter in Bedrängnis, doc, W. Heeb, VZFA, 25:00 Min.
Eine interessante, sehr lehrreiche Geschichte über die Bienen zeigt eindrücklich die Aufgaben und Herausforderungen nicht nur eines Imkers sondern auch der Bienenvölker.



Film 13: Das Forstjahr 2014-15, doc, K. Döbeli, Videoclub W'thur, 20:00 Min.
Dass die Arbeit eines Forstwartes im Wald Konzentration und Verantwortung voraussetzt, zeigt dieser sehr gut gestaltete Film. Dass die Protagonisten selber ihre Aufgaben kommentieren, macht den Film, zusammen mit tollen und mutigen Aufnahmen wertvoll.

swiss.movie Filmfestival Region 3 2016

Kurzbeschreibung der gezeigten Filme:



Film 14: As-salam alaykum, doc, W. Grau, VZFA, 20:00 Min.

Gut gelungen ist dieser Reisefilm in Oman dank den schönen Bildkompositionen. Herrliche Landschaften aus Fels und Sand. Ein farbiger Markt, der gluschtig macht.



Film 15: Für eine Prise Salz, doc, Hansueli Holzer, VFK-SH, 09:20 Min.

Eine eindruckliche Dokumentation über die Salzgewinnung in Sri Lanka, rundum sehr gut gemacht. Kamera, Ton, Schnitt = hervorragend.



Film 16: San in Namibia, doc, Y. Hafen, Videoclub W'thur, 16:25 Min.

Ein Erlebnis in einer ungewohnten Welt. Der Alltag dieser Menschen wird gekonnt dokumentiert. Der häufige O-Ton bringt uns diesen San näher, nicht nur ihres „Schmalzens“ wegen. Das einfache, gemeinsame Leben dieser Familien erlebt man sehr eindrucklich.

Rangverkündigung

Nach dem Applaus für den Film Nr. 16 bedankte sich Präsident Rolf Diehl nochmals bei allen Autoren für die sehenswerten, auf hohem Niveau angesiedelten Filme. Mit Spannung erwarteten Autoren und Besucher die Rangverkündigung. Folgende Filme wurden ausgezeichnet:

GOLD:	Für eine Prise Salz	Hansueli Holzer
SILBER:	Schwerarbeiter in Bedrängnis	Werner Heeb
SILBER:	Sie hatten keine Wahl	Beni Sutter
BRONZE:	Das Forstjahr 2014-15	Karl Döbeli
BRONZE:	San in Namibia	Yvonne Hafen
BRONZE:	Mit sicherer Hand	Hans Rohrer

Die Regional-Jury: Winterthur: Karl Heinz Bach, Guido Friedmann, Karl Werner Sutter,
Schaffhausen: Horst Hoffmann, Willi Waser

Nomination für das Nationale Festival:

DAS FORSTJAHR 2014-15	KARL DÖBELI
SAN IN NAMIBIA	YVONNE HAFEN
AS-SALAM ALAYKUM	WILLI GRAU
DANCE GALLERY	RAFFAEL GREMINGER
DIE SALZMACHERIN NYOMAN	HANSUELI HOLZER

Die Nationale Jury: Marco Stern, Jury-Obmann, Daniel Richard, Region 1,
Heinz Lehmann, Region 2, Karl Döbeli, Region 3,
Pia Kalatchoff, Region 4

Herzliche Gratulation an alle Autoren für ihre grossartige Arbeit. Nach 17 Uhr verabschiedete sich das OK des REGIONALEN 3 mit grossem Dankes-Applaus der Besucher.